

# Inhalt

Vorwort .....	9
Einleitung .....	II

## ERSTER TEIL: GEDÄCHTNIS, GESELLSCHAFT, GESCHICHTE

<b>I. Vom Nutzen und Nachteil des Erinnerns und Vergessens .....</b>	<b>23</b>
1. Vom Nutzen und Nachteil für das Leben .....	23
Erinnern oder Vergessen .....	23
Horizontbildung, Durcharbeiten .....	31
2. Vom Nutzen und Nachteil für die Politik .....	38
Umbruch und Neubeginn .....	38
Demokratisierung und Gedächtnis .....	40
<b>II. Gesellschaft und Gedächtnis .....</b>	<b>48</b>
1. Individuelles Gedächtnis und soziale Bedingungen .....	48
Gedächtniskunst .....	48
Neurologische Hirnforschung und medikamentöses Gedächtnismanagement .....	53
Das Gedächtnis und seine sozialen Bedingungen .....	58
Gedächtnisgemeinschaften .....	64
2. Kommunikation und Gedächtnis .....	71
Die (Un-)Zuverlässigkeit des Gedächtnisses .....	71
Die (Un-)Verfügbarkeit der Erinnerung .....	80
Vom Recht auf eigene Erinnerung .....	84
Kommunikationslatenz und Gedächtnis .....	91
3. Das kollektive Gedächtnis .....	94
Starke und schwache Lesarten .....	94
Das kulturelle Gedächtnis .....	104
Politik und kulturelles Gedächtnis .....	108
Funktionsgedächtnis .....	113
Speichergedächtnis .....	118
<b>III. Geschichte und Gedächtnis .....</b>	<b>125</b>
1. Geschichtswissenschaft .....	125
Geschichtsschreibung und Gedächtnis .....	125
Das Ende des Gedächtnisses .....	130
Geschichtswissenschaft .....	135
2. Geschichtsphilosophie .....	141
Geschichtstheologie .....	141

Geschichte und Eingedenken . . . . .	149
Geschichtsphilosophie . . . . .	158
Kritische Theorie und Gedächtnis . . . . .	165
<b>Zwischenbetrachtung: Versprechen, Gedächtnis, Ordnung . . . . .</b>	<b>170</b>
Das Gedächtnis des Willens . . . . .	170
Versprechen und Vertrag . . . . .	175
Politik und Gedächtnis . . . . .	181

ZWEITER TEIL:  
POLITIK UND GEDÄCHTNIS

<b>I. Bund und Gedächtnis . . . . .</b>	<b>193</b>
1. Bund . . . . .	193
Religion und Gedächtnis . . . . .	193
Die Zeremonie des Bundes . . . . .	196
Inhalt . . . . .	198
Form . . . . .	201
Implizite und hypothetische Zustimmung . . . . .	206
2. Erinnern und Vergessen im Alten Testament . . . . .	210
Erinnerung und Heil . . . . .	210
Kleiner Exkurs: Jan Assmann und Freuds Moses . . . . .	213
Gedächtnismagie . . . . .	216
Vergessen und Verrat . . . . .	220
3. Der Zorn Jahwes . . . . .	223
Fluch und Segen . . . . .	223
Symmetrie und Asymmetrie . . . . .	226
Exkurs: Das Gedächtnis und das Absolute . . . . .	231
Bundespartner . . . . .	236
4. Religion und Politik: Die Josianischen Reformen . . . . .	240
Gedächtnispolitik . . . . .	240
Die große Reform des Königs Josia . . . . .	242
Zwei Varianten der Gedächtnispolitik . . . . .	245
Buch, Gedächtnis, Politik . . . . .	250
Die Erfindung der Politik . . . . .	254
Explizite Zustimmung . . . . .	265
5. Bund, Vertrag, Gemeinschaft . . . . .	272
Vom Bund zum Vertrag . . . . .	272
Übersetzungsfragen . . . . .	278
Zwischen Gemeinschaft und Gesellschaft . . . . .	284

<b>II. Vertrag und Gedächtnis: Thomas Hobbes</b>	<b>288</b>
1. Die Vernunft des Vertrags	288
Neue Wissenschaft	288
Vertrag ohne Gedächtnis	301
Rationalismus und Gedächtnis	306
Zustimmung als Fiktion	310
Angst und Gedächtnis	314
Mythos und Rationalität	316
Beobachter oder Teilnehmer	320
2. Die Wiederkehr des Gedächtnisses	323
Der Gedächtnisdekalog	323
Visuelle Gedächtnisstrategien	327
Bild, episodisches und semantisches Gedächtnis	331
Rhetorik	338
Geschichte	348
3. Die Grenzen des Vertrags	350
Vertrags- und Gedächtnisgemeinschaft	350
Noch einmal: Vertrag und Bund	353
Stillschweigende und explizite Zustimmung	356
<b>III. Das Gedächtnis der Nation</b>	<b>364</b>
1. Die Einheit der Nation	364
Vergemeinschaftung und Vergesellschaftung	364
Vertrag, Staat und Nation	368
Nation als Konstruktion	373
Entwicklungslinien	378
2. Nation und Gedächtnis	383
Erinnerungsgemeinschaft	383
Der Beitrag der Historiker	387
Akteure, Ziele, Medien	394
Nationale Gedächtnisfiguren	403
Kommunikatives, kulturelles, nationales Gedächtnis	417
Nation und Reich	425
Kulturnation, Staatsnation, Gedächtnis	433
3. Gedächtnisreligion	438
Nation und Religion	438
Begeisterung	444
Kälte	461
Tod und Unsterblichkeit	468
Das Reich Gottes	474
Ruhm	477
Sakraltransfer: Erlösung, Märtyrer	484
Tod, Gedächtnis, Treue	489

<b>IV. Das postnationale Gedächtnis</b> .....	497
1. Die Konstitution der Bundesrepublik .....	497
Das Gedächtnis der Weimarer Republik .....	497
Rehabilitierung der Nation .....	501
Arbeit am nationalen Gedächtnis .....	506
Opfer .....	509
Abendland und Widerstand .....	514
Wohlstand für alle .....	518
Kommunikatives Beschweigen .....	522
Nachholende Erinnerung .....	531
2. Verfassungspatriotismus .....	545
Zwei Wege der Gesellschaftstheorie .....	545
Verfassungspatriotismus und Universalismus: Habermas .....	550
Verfassungspatriotismus und Nation: Sternberger .....	560
3. Über die Schwierigkeit, nach der Katastrophe einen neuen Anfang zu machen: Hannah Arendt .....	575
Traditionsbruch .....	575
»Das hätte nicht geschehen dürfen« .....	579
Neuanfänge .....	587
Degradierung der Politik .....	592
Arendt und die Bundesrepublik .....	603
4. Hannah Arendt und das Gedächtnis .....	612
Ereignis und Gedächtnis .....	612
Geschichte und Geschichtenerzählen .....	617
Das anamnetische Gedächtnis .....	626
Das moralische Gedächtnis .....	630
Das kathartische Gedächtnis .....	632
<b>Anstelle eines Resümees: Europas Gedächtnis</b> .....	639
Epochenbruch und Gedächtnisregime .....	639
Europas Gedächtnis .....	642
Der Osten im Gedächtnis Europas .....	648
 Literatur .....	 653
Register .....	701